



Lübeck und Travemünde Marketing GmbH
Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck

Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ansprechpartner:in: Doris Schütz
Telefon: +49 451 4091 903
Telefax: +49 451 4091 990
E-Mail: Doris.Schuetz@luebeck-tourismus.de

Presseinformation 2023

Travemünde

- Travemünde – Unbeschwerte Auszeit am Meer
- Erfrischend anders: Das Seebad Travemünde hat sich neu erfunden
- Die neue Travepromenade lädt zum Flanieren ein
- Frischer Wind und neues Design für die Travemünder Woche
- Sturmerprobt – die Viermastbark PASSAT ist Wahrzeichen von Travemünde
- Wegweiser durch die Zeit – Alter Leuchtturm in Travemünde
- Es war einmal an der Ostsee – Seebadmuseum Travemünde
- Warum ist die Scholle platt? Ostseestation Travemünde
- Neu: Hoch hinaus im Kletterwald Travemünde
- Stand Up Paddling “To Go“ in Travemünde
- Natürlich schönes Travemünde – Ausflug ins Grüne
- Glücksmomente in Travemünde zum Schnäppchenpreis
- Winterschönes Travemünde mit Lichterglanz und Fackelschein
- Die Geschichte des Seebades Travemünde als „Das Monte-Carlo des Nordens“
- Veranstaltungskalender 2023 (Stand Februar 2023)

www.travemuende-tourismus.de

Mehr Fachinformationen auf der B2B-Seite www.dubistmirnemark.de

Lübeck & Travemünde in den Sozialen Medien:

facebook.com/seebadtravemuende

instagram.com/visittravemuende

Hinweis zum Fotodownload

Pressefotos stellen wir Ihnen auf unserer B2B-Seite in druckfähiger Qualität zur honorarfreien Verwendung für Ihre Reiseberichte über Lübeck und Travemünde zur Verfügung unter <https://www.dubistmirnemark.de/zusammenarbeit/media-relations/informationen-zu-luebeck-und-travemuende>

Der vertrauensvolle Umgang mit Ihren Daten ist uns wichtig! Unsere Datenschutzerklärung sowie Ansprechpartner finden Sie auf <https://www.luebeck-tourismus.de/datenschutz>

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck
Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990
Mail: pr@luebeck-tourismus.de

Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistmirnemark.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

TRAVEMÜNDE – unbeschwerte Auszeit am Meer

+++ Travemünde. Das Seebad Travemünde lädt zu entspannten und erlebnisreichen Urlaubstagen an der Ostsee ein. Es lockt mit vielfältigen Sport- und Freizeitangeboten, erfrischendem Badespaß an drei Stränden, Flanieren auf drei Promenaden und zahlreichen Cafés und Restaurants mit Blick auf das Wasser. Die Beachlounge direkt am Aktionsstrand ist die perfekte Erlebnisoase am Meer. Auch die Natur in und um Travemünde hat viele schöne Erholungs- und Ausflugsmöglichkeiten zu bieten – vom Wandern, über Radfahren bis zu entspannten Strandspaziergängen. Die Ostsee kann man einfach und unkompliziert beim Baden, Stand Up Paddling und Segeln hautnah spüren und erleben. Travemünde gehört zu den schönsten Segelrevieren der Welt und ist alljährlich internationaler Schauplatz der Travemünder Woche (21.07.-30.07.2023).

Typisch Travemünde heißt: Malerische Altstadt, historische Seebadkulisse, Schiffegucken im Hafen, Laufsteg Nordermole, herrlicher Sandstrand, ältester Leuchtturm Deutschlands und legendäre Viermastbark PASSAT. Und auch die „neue“ Seite von Travemünde – der Priwall - ist atemberaubend. Das Seebad hat sich in den vergangenen Jahren rundum erneuert und verbindet heute moderne Architektur und entspannten Lifestyle mit der historischen Seebadtradition.

Beim Bummel über den neuen Promenadenrundlauf lassen sich faszinierende Segeloldtimer, tuckernde Hochseefischerboote und riesige Fährschiffe in der Travemündung - scheinbar zum Greifen nah - bewundern. Viereinhalb Kilometer lang schlängelt sich der feine Sandstrand vom Brodtener Steilufer bis zur Halbinsel Priwall. Die Viermastbark Passat, eines der schönsten Segelschiffe des Landes und berühmtes Wahrzeichen Travemündes, öffnet von April bis Oktober ihre Luken für einen Besuch an Bord. Ausgedehnte Strandspaziergänge mit frischer Meeresbrise und ein Besuch im urigen Fischereihafen bieten das ganze Jahr über maritime Sinnesfreuden. Tipp: ein Fischbrötchen to go! Wellness und Thalasso verwöhnen Körper und Geist zu jeder Jahreszeit. Ein Bummel entlang der Vorderreihe, der schönsten Einkaufsstraße Travemündes, vorbei am Kreuzfahrtterminal am Ostpreußenkai lädt zum entspannten Shoppen und Cafébesuch ein. Wer sich über die glanzvolle Geschichte des Seebades informieren möchte, der ist im Seebadmuseum herzlich willkommen. Die Ostseestation auf dem Priwall gibt faszinierende Einblicke in die Welt der heimischen Meeresbewohner. Der historische Leuchtturm erinnert an die Geschichte des alten Fischerstädtchens Travemünde, das vor über 835 Jahren gegründet wurde, und gewährt auf der Galerie einen tollen Panoramablick rundum. Der Skandinavienkai, einer der größten Fährhäfen Europas, bietet Fährverbindungen und spannende Kurztrips nach Skandinavien und ins Baltikum.

Travemünde bietet das ganze Jahr über maritime Veranstaltungen, die zum Entspannen, Genießen und Wohlfühlen mit Blick auf das Meer einladen. So dreht sich z.B. am „Weltfischbrötchentag“ (6.5.2023) alles um den beliebten Fisch-Snack und beim „Anbaden“ (13.5.2023) wird traditionell das Meer eröffnet. Beim „SeebadKulturFestival“ (18.5. – 29.5.2023) stehen täglich kleine und feine Veranstaltungsmomente unter freiem Himmel auf dem Programm und das Festival „Weite Welt (17. – 27.8.2023) lädt an den Strandterrassen zu chilligem Kulturgenuss ein. Herbstlich wird es beim „Lichterzauber“ (14. – 16.9.2023), der den Godewindpark in den Abendstunden mit ausgefallenen Lichtinstallationen, Feuershows, Livemusik und Kleinkunst in ein funkelndes Lichtermeer verwandelt. Am ersten Oktoberwochenende lädt das Herbstdrachenfest „Vom Winde verweht“ (29.9. – 3.10.2023) zu einem himmlischen Vergnügen am Ostseestrand ein. Die romantischen Fackelwanderungen (November 2023 – Februar 2024) bieten einen abendlichen Strandspaziergang vor der leuchtenden Kulisse der ein- und ausfahrenden Schiffe und um glücklichen Ausklang des alten Jahres lädt der

Neujahrsgarten (25.12.2023 – 1.1.2024) unter dem Motto „Winterzauber am Meer“ in den Brügmanngarten inkl. Silvesterparty ein. (Stand: Februar 2023, Terminänderungen vorbehalten).

Weitere Informationen, Hotelbuchungen, Ferienwohnungsdienst und Veranstaltungstipps unter Tel. 0451-8899700 und www.travemuende-tourismus.de **Tipp:** Glück im Schlafstrandkorb! Übernachtung direkt am Strand ab 68,00 Euro zzgl. Kurtaxe (buchbar von Mai - September). Auf Wunsch sind ein Strandfrühstück, ein Mondschein-Picknick-Korb und ein Romantikpaket on top buchbar. +++

Erfrischend anders: Das Seebad Travemünde hat sich neu erfunden

Neue Hotels, neue Konzepte, neue Infrastruktur und neue Gäste im urbanen Seebad

+++ Travemünde. Travemünde hat sich neu erfunden! Das historische Seebad Travemünde hat in den letzten Jahren einen großen Qualitätssprung in die Zukunft gemacht und sich zu einem urbanen Seebad entwickelt, das mit einer Kombination aus Moderne und Tradition eine gelungene Verbindung schafft. Es sind neue Hotels und Ferienwohnungen mit rund 3.000 zusätzlichen Gästebetten und einem Investitionsvolumen von mehr als 200 Mio. Euro entstanden; moderne Infrastruktur und neue Wellness- und Freizeiteinrichtungen, die auch die Vor- und Nachsaison attraktiv machen, sind hinzugekommen.

„Travemünde hat sich fit für die Zukunft und den Wettbewerb mit anderen Destinationen gemacht. Durch die neuen Hotels und Projekte sind neue Lieblingsplätze und Sehnsuchtsorte entstanden und Travemünde hat sich neu erfunden“, freut sich Christian Martin Lukas, Geschäftsführer der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM), über die Entwicklung im Seeheilbad. „Die touristische Infrastruktur und die neuen Hotelkonzepte ziehen die Gäste ganzjährig an und sorgen für eine hohe Erlebnis- und Aufenthaltsqualität.“

Travemünde punktet gemäß der neuen Markenstrategie seit 2020 bei den Ostsee-Zielgruppen „Entschleuniger“ und „Natururlauber“ mit den Reismotiven Entspannung und Erholung, Abschalten, den Kopf frei bekommen und etwas Neues sehen. Travemünde profitiert dabei sogar doppelt: einmal als wertvoller Bestandteil der Marke „Lübeck“, aber auch als lebens- und liebenswertes Seebad in der Marke „Ostsee“. Travemünde hat im Urlaubsjahr 2022 mit über 1,1 Mio Übernachtungen ein neues Rekordergebnis und großes Plus im Vergleich zum VorCorona-Jahr 2019 erzielt.

Die Travepromenade ist das neue Schmuckstück in Travemünde. Nach rund eineinhalb Jahren Bauzeit wurde die neugestaltete Flaniermeile im Sommer 2022 offiziell eröffnet. Die Travepromenade ist vom Lotsenturm bis zur Vorderreihe 550m lang und neben der Priwallpromenade und der „kaiserlichen“ Strandpromenade Teil des Promenadenrundlaufs, der als neues Alleinstellungsmerkmal des Seebades die beiden Traveufer inklusive Fährfahrt als Rundlauf miteinander verbindet. Die insgesamt 3,8 Millionen Euro teure Neugestaltung wurde im Rahmen der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) zu 70 Prozent mit 2,67 Millionen Euro gefördert.

„Beach Bay Travemünde“ ist ein modernes Ferienresort der PLANET-Haus AG mit rund 500 Ferieneinheiten und 1.700 Betten, das seit 2019 das Gesicht der Priwall-Halbinsel an der Travemündung entscheidend mitprägt. Erlebnisorientierte Gastronomie, moderne Shops, ein Beachclub sowie ein Aktivitätscenter und Indoor Spielparadies runden das Angebot für die Gäste ab. Und da Tagungen und Konferenzen in maritimer Atmosphäre und mit frischer Seeluft etwas Besonderes sind, hat 2020 hier auch das Tagungcenter und das Hotel „Slow Down“ eröffnet.

Einen exklusiven Logenplatz am Travemünder Strand können sich auch die Gäste im Erlebnisresort „A-ja Travemünde“ sichern, das im Sommer 2018 eröffnet hat. Das Hotel bietet in prominenter Lage direkt an der Strandpromenade 230 Zimmer und 12 Panorama-Suiten mit Meerblick auch ein eigenes Seebad mit Innen- und Außenpool, Saunawelt und NIVEA Haus. Direkt neben dem A-ja-Resort

gelegen ist das neue Ferienappartementhaus „High End Travemünde“ mit insgesamt 108 attraktiven zwei bis sechs Betten-Apartments mit teils Sauna, Dampfbad, Whirlpool und Bio-Kamin.

Direkt am Godewindpark ist 2020 eine neue exklusive Wohn- und Ferienanlage auf dem Grundstück des teilweise denkmalgeschützten Autohauses Kittner aus den 1950er Jahren entstanden. Das Wohnareal in Strandnähe besteht aus 66 Eigentumswohnungen in sieben Parkvillen und 53 Ferienappartements. Auch der alte Fischereihafen befindet sich im Wandel. Auf dem 16.700 Quadratmeter großen Areal entstehen seit Juli 2022 im Rahmen eines 120-Millionen-Euro-Projektes bis Mitte 2024 144 Eigentums- und 107 Ferienwohnungen. Gegenüber am Baggersand auf dem ehemaligen Großparkplatz entsteht seit Februar 2021 ebenfalls ein neues Viertel mit Mietwohnungen. Weitere Neubauten und Wohnprojekte in und um Travemünde sind geplant. +++

www.travemuende-tourismus.de

Die neugestaltete Travepromenade lädt zum Flanieren ein

Travemünde freut sich über Promenadenrundlauf als neues Alleinstellungsmerkmal

+++ Travemünde. Die Travepromenade ist das neue Schmuckstück in Travemünde. Nach rund eineinhalb Jahren Bauzeit wurden die Arbeiten zur Neugestaltung der Travepromenade als Teil des Promenadenrundlaufs im Frühjahr 2022 abgeschlossen. Die insgesamt 3,8 Millionen Euro teure Baumaßnahme wurde im Rahmen der Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) zu 70 Prozent mit 2,67 Millionen Euro gefördert. Mit der offiziellen Einweihung durch Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau wurde am 25. Mai 2022 die gelungene Neugestaltung der Travepromenade gefeiert. Das SEEBADKULTUR.FESTIVAL hat mit Livemusik, Kleinkunst, Literatur und sommerlicher Fitness anlässlich der Einweihung vom 25. Mai bis zum 6. Juni 2022 zum entspannten Saisonauftakt und Flanieren entlang des Traveufers eingeladen.

Die Travepromenade ist vom Lotsenturm bis zur Vorderreihe 550m lang und neben der Priwallpromenade und der „kaiserlichen“ Strandpromenade Teil der neuen Flaniermeile, die die beiden Traveufer inklusive Fährfahrt als Rundlauf miteinander verbindet. „Die neugestaltete Travepromenade ist nun fit für den Promenadenrundlauf als Travemündes neues Alleinstellungsmerkmal und das Seebad Travemünde wird seinem guten Ruf gerecht, über die schönsten Flaniermeilen Schleswig-Holsteins zu verfügen“, freut sich Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau. „Die gestalterische Qualität der neuen Infrastruktur und die damit verbundene Aufwertung Travemündes als Tourismusstandort ist nicht nur ganz im Sinne unseres Touristischen Entwicklungskonzeptes 2030, sondern auch im Sinne unserer Gäste und Bürger:innen, die nun die maritime Erlebnismeile erleben und genießen können.“

Im September 2020 begannen die Arbeiten zur Neugestaltung der Travepromenade. Bauherr war die Hansestadt Lübeck / Kurbetrieb Travemünde. Als weitere Dienststellen und Behörden waren der Bereich Stadtgrün und Verkehr der Hansestadt Lübeck, Lübeck Port Authority, die Entsorgungsbetriebe Lübeck und das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Lübeck beteiligt. „Mit der Neugestaltung der Travepromenade wurde eine wichtige Investition in die Zukunft des Seebades umgesetzt,“ erklärt Travemündes Kurdirektor Uwe Kirchhoff. „Unter dem Motto ‚Maritimes Erleben - Schiffe zum Greifen nah‘ ist eine attraktive Uferkante entstanden, die Gäste und Einheimische gleichermaßen durch ihre hohe Aufenthaltsqualität anlockt und begeistert.“

So sieht die neugestaltete Travepromenade aus

Mit dem Kaiserbrückenplatz und dem Kleinen Fährplatz sind zwei neue Lieblingssorte an der Wasserkante zum Ausruhen und Verweilen mit Blick auf die großen Fähren und Frachtschiffe entstanden. Absoluter Logenplatz für Schiffgucker:innen sind die neuen Traveterrassen am Kleinen Fährplatz, die einen einmaligen Ausblick auf die legendäre Viermastbark PASSAT und das rege Schiffstreiben der Travemündung bieten. Sitzmöbel wie die stylische Strandkorbbank, Verkaufsstände und Gastronomie sorgen beim Bummeln entlang der Uferkante das ganze Jahr über für Genuss, Abwechslung und Ruhezeiten. Spielskulpturen mit „echten“ Seezeichen lotsen Familien mit Kindern auf den richtigen Kurs und laden zum ausgelassenen Kletterspaß ein. Die historischen Rettungsbootsschuppen und die alte Slipanlage in Höhe des Lübecker Yachtclubs versprühen am Traveufer historisches Ambiente, denn das ehemalige Fischerdorf und heutige Seebad Travemünde war schon immer eng mit der Seefahrt verbunden. Auf dem Kleinen Fährplatz an der Travepromenade – ganz in der Nähe der Anlegestelle für die Fußgängerfähre zum Priwall – weist ein 2m hohes „i“ nicht nur auf die neue Tourist-Information hin, sondern vervollständigt mit der Aufschrift „Love Travemünde“ einen Selfie-Point, der zu einem tollen Urlaubsfoto einlädt. +++ www.travemuende-tourismus.de

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck

Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990

Mail: pr@luebeck-tourismus.de

Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistmirmemarke.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

Frischer Wind und neues Design für die Travemünder Woche

Travemünder Woche geht 2023 mit neuem Logo und Keyvisual an den Start

+++ Travemünde. Die Travemünder Woche erhält pünktlich zu ihrer 134. Auflage im Jahr 2023 eine Rundum-Frischzellenkur, um die Zukunft der Traditionsveranstaltung in sportlicher und wirtschaftlicher Hinsicht langfristig zu sichern. Im Mittelpunkt steht dabei die Neugestaltung von Landprogramm und Kommunikation ganz im Sinne des Touristischen Entwicklungskonzeptes für Lübeck und Travemünde 2030 (TEK) mit starker Einbindung von Travemünder:innen und ihrer Kreativität vor Ort. Die Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) wird in diesem Zusammenhang künftig den Bereich Marketing & Kommunikation der Travemünder Woche übernehmen, um die beiden Marken Travemünde und Travemünder Woche aufeinander abzustimmen und gegenseitig zu stärken, Synergieeffekte mit dem Destinationsmarketing zu nutzen und Parallelstrukturen zu vermeiden.

„Die Weiterentwicklung und Stärkung der Travemünder Woche als Veranstaltung ist nach den herausfordernden Jahren mit zahlreichen Einschränkungen für mich ein Schlüsselprojekt, um die Travemünder Woche wieder zu dem zu machen, was sie immer war: Das schönste und familiärste Segelevent der Welt, das die Bürger:innen und das sportliche „Wir“-Gefühl vor Ort in den Mittelpunkt stellt“, erklärt Lübecks Bürgermeister Jan Lindenau. „Die Travemünder Woche und die Touristische Entwicklungsstrategie für unser Seebad passen zusammen wie Strand und Ostsee. Das unterstreichen wir mit dem neuen Erscheinungsbild in besonderer Weise.“

„Als Ausrichter der Travemünder Woche freuen wir uns über das Erneuerungsprojekt, das in enger Zusammenarbeit mit der Hansestadt Lübeck und insbesondere mit der LTM gestartet wurde,“ erklärt Frank Schärffe, Geschäftsführer der Travemünder Woche gGmbH. „Unser Wunsch wäre, dass das neue Design künftig auch überall im Ort sichtbar wird, beispielsweise auf den Fähren, an den Promenaden, in den Schaufenstern und bei der Beflaggung. Ich bedanke mich bei der LTM für die vertrauensvolle, konstruktive und vor allem sensible Zusammenarbeit, die bei einem solchen Transfervorhaben von besonderer Bedeutung ist. Das neue Design wird auf der ‚boot‘ in Düsseldorf anlässlich unseres Travemünder Woche-Empfanges am 22. Januar präsentiert.“

„Mit dieser Neuausrichtung des Marketings ist es allen Beteiligten gelungen, die erste Stufe aus dem Rahmenkonzept zur Travemünder Woche erfolgreich umzusetzen. Dies ist auch ein wichtiger Baustein, um die Segelveranstaltung gegenüber bestehenden und neuen Kooperationspartnern besser zu vermarkten und somit langfristig zu sichern. Ebenso bieten sich mehr Partizipationsmöglichkeiten für Vereine und Interessengruppen an,“ erläutert Sportsenatorin Monika Frank.

Als Basis für alle künftigen Marketingmaßnahmen hat die LTM ein neues Logo für die Travemünder Woche gGmbH und ein eigenes Keyvisual (Bildmotiv) für die Travemünder Woche entwickelt. Grundvoraussetzung dabei war, dass beides im Einklang mit dem Corporate Design des Seebades Travemünde und den neu definierten Markenwerten der Travemünder Woche steht. Eine Sonderedition der Travemünder Künstlerin Frauke Klatt, die traditionell alljährlich das Plakatmotiv zur Travemünder Woche gestaltet, wird es weiterhin für die Kommunikation mit den Segler:innen und als Sammelmotiv geben. Das neue Logo, das Keyvisual und darauf aufbauend weitere von der LTM erarbeitete Kommunikationsmittel werden erstmalig bei der internationalen Wassersportmesse ‚boot‘ in Düsseldorf am 22. Januar 2023 gemeinsam mit dem Plakatmotiv von Frauke Klatt präsentiert.

Zur Entwicklung des neuen Designs

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck

Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990

Mail: pr@luebeck-tourismus.de

Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistminemarke.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

Der Lübecker Yacht-Club e.V. bzw. die Travemünder Woche gGmbH als Veranstalter hat 2022 gemeinsam mit den beteiligten Partner:innen uba GmbH, Hansestadt Lübeck, Kurbetrieb Travemünde und LTM in verschiedenen Workshops einen Markenentwicklungsprozess durchlebt, um die Markenwerte und Zielgruppen der zukünftigen Travemünder Woche zu definieren und damit eine Basis für die Neuausrichtung zu schaffen. Einhellig kamen alle Beteiligten zu dem Schluss, dass sich die Werte der Travemünder Woche ganz am Leitwert des Seebades Travemünde orientieren sollten – einfach „unbeschwert“. Die Adaption der Werte bestätigt das Anliegen, die Veranstaltung im Laufe der kommenden Jahre in den Ort hineinwachsen zu lassen, um ein positives „Wir“-Gefühl in Travemünde zu entwickeln. Und natürlich gilt für die Travemünder Woche auch der Gruß „Welt Ahoi“ für die Weltoffenheit und Internationalität, denn er prägt das Seebad als Treffpunkt für Spitzensportler:innen aus vielen Nationen. Hinzu kamen bei den Marken-Workshops noch Attribute wie „ehrlich & echt“, „nachhaltig & wertschätzend“, „mutig“ und „begeistert“. Als Zielgruppe soll künftig neben den Segler:innen, Einheimischen und Tagesgästen auch die für die Marke Travemünde definierte Zielgruppe der Entschleuniger:innen angesprochen werden. Große Einigkeit herrschte in dem Wunsch, zukünftig Travemünder:innen und ortsansässige Vereine und Verbände stärker in die Veranstaltung einzubinden, um ganz im Sinne des TEK eine größere Identifikation der Bürger:innen mit der Travemünder Woche zu ermöglichen und die Veranstaltung mit neuer Bedeutung für die Region aufzuladen.

Im Anschluss an den Markenentwicklungsprozess wurde im Rahmen einer Ausschreibung eine Werbeagentur beauftragt, ein zu den neu definierten Markenwerten passendes Logo und Keyvisual zur Travemünder Woche zu gestalten. Den Zuschlag für das Logo durch eine Fachjury aller Beteiligten hat der Travemünder Szenograph Jan Pfeuffer erhalten, der mit einem Schriftzug der Travemünder Woche im Corporate Design der LTM in Travemünde-Blau kombiniert mit einem stilisierten Regattafeld als Bildmarke überzeugte. Das Logo ist plakativ, dabei nicht zu kleinteilig und ermöglicht maximale Flexibilität in der Anwendung. Eingesetzt wird es künftig als Firmenlogo der Travemünder Woche gGmbH.

Den Zuschlag für das Keyvisual erhielt die Werbeagentur borowiakziehe aus Lüneburg, die mit ihrem mutigen, maritim und authentisch geprägten Motiv breite Zustimmung erhielt. Es zeigt „unbeschwerte“ Travemünder:innen, die für eine perfekte Symbiose aus Segelbegeisterung und Gute-Laune-Landprogramm in Travemünde-Blautönen sorgen. Regatten sind Teil des unbeschwerten Erlebnisses, indem scheinbar die wogende Haarmähne der jungen Travemünderin „Leevke“ oder der wilde, wallende Bart des Travemünder Seebären „Ole“ zur Wettkampfarena kleiner gelber Segelschiffe wird. Weitere Protagonisten in der gleichen Machart als Motive für eine positive Kommunikation sind geplant. Das Keyvisual ist in sämtlichen Kommunikationsebenen des LTM-Marketingkonzeptes einsetzbar, z.B. als Plakatmotiv, für die Gestaltung der Webseite und Verwendung in den SoMe-Kanälen, als Bannerwerbung und Branding der Veranstaltungsflächen, für die Sponsorenmappe, als Blickfang auf den Priwall-Fähren und für das Design wertiger, regional produzierter und nachhaltiger Merchandising-Produkte.+++

www.travemuender-woche.de

Sturmerprobt – die PASSAT, Wahrzeichen von Travemünde

+++ Travemünde. Das Ostseeheilbad Travemünde beherbergt eines der schönsten Segelschiffe des Landes, die Viermastbark PASSAT. Das Schiff wurde bei der Hamburger Werft Blohm & Voss in Auftrag gegeben und lief 1911 vom Stapel. Es folgten einige Fahrten nach Chile und Reisen um Kap Hoorn. Die PASSAT war bis 1951 ein reines Segelschiff und wurde dann mit einem 1000 PS Motor versehen und zu einem frachttragenden Schulschiff umgebaut. Die letzte Reise machte das Schiff 1957 und ging nach fast 50jähriger Arbeit als sturmerprobte „alte Dame“ in den Ruhestand.

Seit 1960 liegt die 115m lange PASSAT an der Travemündung und ist längst zum Wahrzeichen des Ostseebades geworden. 1978 wurde die Viermastbark in das Denkmalsbuch für Kulturdenkmale eingetragen und steht seitdem unter Denkmalschutz. Heute erzählt eine spannende Ausstellung an Bord auf sehr persönliche Weise vom Leben und Arbeiten auf der Passat: Auf den Spuren der Tagebucheinträge des Schiffsjungen Herbert Scheuffler, der im Jahr 1932 auf der Passat anheuerte und mit ihr die Welt umsegelte, folgt die Ausstellung unter Deck dem Leben auf großer Fahrt und gibt spannende Einblicke in den Schiffsalltag.

Der Taufspruch von 1911 lautete:

"Der Sturm bedroht in der Nordsee den Segler. Dichter Nebel im verkehrsreichen Kanal bereitet Gefahr. Des Ozeans ganze Wucht trifft ihn in der Biscaya. Erst wenn der Wendekreis überschritten, zieht mit den vom Passat geschwellten Segeln das Schiff in schnellem Lauf seinem Ziele zu. Mögen günstige Winde Dich, Du stolzes Schiff, stets schnell und sicher in den schützenden Hafen geleiten. Diesem Wunsche soll Dein Name Ausdruck geben. Ich taufe Dich PASSAT." (Taufpatin Frau Gertrud Grau)

Flying-P-Liner wurde die legendäre Reihe von Frachtseglern der Hamburger Reederei F. Laeisz genannt, deren Namen mit einem P begannen. Das waren 66 der 86 Segelschiffe, die sich im Besitz der Reederei F. Laeisz befanden. Der Anfangsbuchstabe "P" geht – angeblich - auf den Namen einer Bark zurück, die den Spitznamen der Reederstgattin Sophie Laeisz trug, der „Pudel“ lautete. Diesen hatte sie ihrer Frisur zu verdanken. Damit hat sie echte Seefahrtsgeschichte geschrieben. Die Segelschiffe waren damals das schnellste Transportmittel über die Weltmeere und konnten viele Jahre mit der aufkommenden Dampfschiffahrt konkurrieren.

Drei der ehemals acht Flying-P-Liner sind außer der PASSAT in Travemünde erhalten: die POMMERN, die in Mariehamn in Finnland vor Anker liegt, die frisch renovierte PEKING in Hamburg und die PADUA, heute KRUZENSHTERN, die als einziger P-Liner – als russisches Segelschulschiff mit Heimathafen Kaliningrad – heute noch zur See fährt und ab und zu ihre 15 Jahre ältere Schwester in Travemünde besucht.

Tipp: Heute ist die Viermastbark PASSAT in Travemünde auch eine begehrte Hochzeitslocation. Das Standesamt Lübeck führt - bei Verfügbarkeit der für die Eheschließungen dort vorgesehenen Räume - regelmäßig Eheschließungen auf der PASSAT durch. Für Terminabsprachen zur Eheschließung bitte rechtzeitig mit dem Standesamt Lübeck in Verbindung setzen unter Tel. 0451/122-3411, -3412 oder -3425 oder per E-Mail an standesamt@luebeck.de. +++

<https://www.travemuende-tourismus.de/unser-seebad/viermastbark-passat>

Öffnungszeiten Saison 2023:

Vor- und Nachsaison: 1. April – 7. Mai + 25. September – 31. Oktober 2023
täglich 11.00–16.30 Uhr

Hauptsaison: 8. Mai – 24. September 2023
täglich 10–17 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 7, – €

Kinder u. Jugendliche 6–17 Jahre: 3,50 €

Freier Eintritt für:

Kinder unter 6 Jahren, Inhaber:innen Lübecker Ferienpass

Ermäßigter Eintritt:

Erwachsenengruppen ab 10 Personen: 6,50 €

Schulklassen u. Jugendgruppen ab 10 Personen: 2, – €

(nur in Begleitung einer Lehrkraft/Jugendgruppenleiter/in mit amtlichem Ausweis)

notwendige Begleitperson: 3, – €

(pro 10-köpfiger Gruppe wird 1 Begleitperson anerkannt)

Familien mit Familienkarte 1: 11, – €

(1 Erw. mit max. 5 seiner/ihrer Kinder bis zu 17 Jahren)

Familien mit Familienkarte 2: 15, – €

(bis zu 2 Erw. mit max. 5 derer Kinder bis zu 17 Jahren)

Erwachsene mit Ostsee-Card: 5,60 €

Kinder u. Jugendliche mit Ostsee-Card: 2,80 €

Besichtigungsgäste mit Lübeck-Card: 3,50 €

Wegweiser durch die Zeit – Alter Leuchtturm in Travemünde

+++ Travemünde. Der „Alte Leuchtturm Travemünde“ ist der älteste Leuchtturm Deutschlands. Um 1330 wurde er erstmals urkundlich erwähnt. 1534 zerstörten dänische Truppen den Turm. 1539 erbauten holländische Maurer den heutigen Leuchtturm. Das Leuchtfeuer wurde vermutlich zunächst als offenes Holzfeuer, später mit HanföL-Lampen vor vergoldeten Hohlspiegeln betrieben. Der obere Turmteil brannte 1827 nach einem Blitzschlag ab. Er wurde im klassizistischen Stil erneuert und mit Petroleumlampen versehen. Ab 1903 leuchteten elektrische Bogenlampen, ab 1937 Glühlampen. Geographische Lage: 53° 57' 44" nördliche Breite, 10° 52' 51" östliche Länge Ostsee. Als technisches Kulturdenkmal wurde der Leuchtturm 1922 eingetragen. 1972 musste das Leuchtfeuer ausgeschaltet werden, da der Neubau des Maritim Hotels den Turm verdeckte. 1974 wurde auf dem Maritim ein neues Leuchtfeuer in Betrieb genommen.

2003/2004 wurde der Alte Leuchtturm grundsaniert. 12 000 Steine wurden bis zu einer Tiefe von 30 Zentimetern aus dem Mauerwerk, das bis zu einem Meter dick ist, herausgenommen und ersetzt. Zudem wurde die 600 Quadratmeter große Außenfläche komplett neu verfugt und der Turm auch innen teilweise neu verputzt. Für die umfangreichen Arbeiten investierte das Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) Lübeck 250.000 Euro.

Der Alte Leuchtturm Travemünde ist 31 Meter hoch und beherbergt nun auf acht Geschossen ein maritimes Museum, das Einblick in die Geschichte der Leuchtfeuertechnik gibt. Zu sehen sind Modelle von Feuerschiffen, verschiedene Seelaternen sowie ehemalige Lichtanlagen anderer Leuchttürme. An den Wänden hängen zahlreiche Fotos mit ausführlichen Informationen zu den Leuchttürmen, die zum Bereich des WSA Lübeck zählen. Über 142 Stufen führen die einzelnen Treppen in luftige Höhe. Auf der obersten Etage kann die noch funktionsfähige Anlage des Travemünder Leuchtturms mit 1000-Watt-Glühbirnen bewundert werden.

Die rund umlaufende Aussichts-Galerie bietet zudem einen einmaligen Ausblick über den Skandinavienkai und die Travemünder Altstadt sowie über die Lübecker Bucht bis Grömitz und über die Küste von Mecklenburg-Vorpommern. +++

Öffnungszeiten

April bis Oktober 2023: Täglich 13–16 Uhr

Juli und August 2023: Täglich 11–16 Uhr

Alter Leuchtturm Travemünde

Am Leuchtenfeld 1

23570 Lübeck-Travemünde

Tel. 04502/8891790

<https://www.travemuende-tourismus.de/entdecken/sehenswuerdigkeiten/alter-leuchtturm.html>

PresseInformation

Press-Release - Communiqué de Presse
Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten
Publication free of charge - File copy requested
Publication gratuite - Sollicitons exemplaire publié



Es war einmal an der Ostsee – Seebadmuseum Travemünde

+++ Travemünde. Wie sah Travemünde früher aus? Welche Bademode trug man am Kurstrand? Gab es wirklich Pferderennen für die feine Gesellschaft? Was ist aus den Fischern geworden? Im Seebadmuseum im Gesellschaftshaus in der Travemünder Altstadt gibt es alles über die bewegte Geschichte Travemündes von der wehrhaften Festung bis zur kaiserlichen Sommerfrische der Reichen und Schönen zu erfahren.

Das Seebadmuseum wurde privat initiiert und wird vom Heimatverein Travemünde e.V. ohne öffentliche Fördermittel ehrenamtlich getragen. Dort erzählen auf insgesamt 185 Quadratmetern Filme, Fotos, Hörstationen und Exponate zur atemberaubenden Verwandlung des kleinen Fischerdorfes zum beliebten Ostseebad und macht das Leben zu Beginn der Seebadekultur hautnah erlebbar. Die Verantwortlichen freuen sich immer, an der Geschichte Travemündes interessierte Besucher willkommen zu heißen.

Eine Führung kann unter der Tel.Nr. 04502-9998094 abgesprochen werden.+++

<https://www.travemuende-tourismus.de/poi/seebadmuseum>
www.heimatverein-travemuende.de

Seebadmuseum

Torstraße 1, Gesellschaftshaus
23570 Lübeck - Travemünde
Deutschland
Tel.: [04502 9998094](tel:045029998094)

Öffnungszeiten

März bis Dezember: Di–So 11–17 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene 6,- €
Ermäßigt 3,50 €
Mit Ostseecard 5,- €
Kinder bis 14 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen frei

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck
Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990
Mail: pr@luebeck-tourismus.de
Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistmirmemarke.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

PresseInformation

Press-Release - Communiqué de Presse
Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten
Publication free of charge - File copy requested
Publication gratuite - Sollicitons exemplaire publié



Ostermünde macht sich fein – Saisonstart in Travemünde 2023

Buntes Osterwochenende mit Osterfeuer und Riesenei-Parade, 7.-10. April 2023

+++ Das Seebad Travemünde putzt sich am langen Osterwochenende wieder heraus und startet mit einem bunten Osterfest für die ganze Familie vom 7. bis 10. April 2023 in den Frühling. Vier Tage lang dreht sich im Brügmanngarten alles rund um das Osterfest. Stimmungsvolle Höhepunkte sind das große Osterfeuer am Strand am Samstagabend und die Riesenei-Parade am Ostersonntag.

„Ostermünde bedeutet nicht nur einen unbeschwerten Start in den Frühling, sondern in die Veranstaltungssaison 2023, auf die wir uns alle sehr freuen. Travemünder Hotels, Unternehmen und Vereine engagieren sich beim diesjährigen Ostermünde wieder als „Eier-Paten“ und lassen die Rieseneier von ihren Mitarbeiter:innen, Kund:innen, Nachbar:innen, Kindern und Urlaubsgästen mit bunten Farben bemalen,“ freut sich Christian Martin Lukas, Geschäftsführer der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH, auf das bevorstehende Event. Die Riesenei-Parade startet am Ostersonntag um 13.00 Uhr am Ostpreußenkai – angeführt von einer Marching Band und vom Osterhasen persönlich, der gratis leckere Schokoladeneier verteilt. Ziel ist der Brügmanngarten, der nach dem Eintreffen der Parade um 15.00 Uhr zur großen Ostereiersuche für Kinder einlädt.

Zum Programm

Nach dem „Ostereinklang“ am Karfreitag werden die bösen Wintergeister am Ostersonntag mit einem der größten Osterfeuer an der Ostseeküste am Travemünder Strand (Höhe Brügmanngarten) vertrieben. Um 18.00 Uhr beginnt das Programm mit Live-Musik im Brügmanngarten, ab 19 Uhr steht DJ-Musik auf dem Strand-Programm. Im Anschluss wird um 20.00 Uhr das Osterfeuer feierlich entzündet. Heiße und kalte Drinks am wärmenden Feuer und leckere Grillsnacks sorgen dabei für gute Stimmung am Strand.

Für Kinder verwandelt sich der Brügmanngarten am Ostersonntag und –sonntag in ein aufregendes Spieleparadies und der Osterhase läuft am Sonntag und Montag zur Höchstform auf. Travemünder Gastronomen verwöhnen ihre Gäste mit Crêpes, Eis, Kaffee und Kuchen sowie mit leckeren Grill- und Fischspezialitäten, Flammkuchen und Snacks für die ganze Familie. Am Ostermontag sorgt ein Livekonzert für gute Laune im Brügmanngarten.

Ostermünde ist eine Veranstaltung der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH in Kooperation mit farcecrew events. Eintritt frei. +++

www.travemuende-tourismus.de

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck
Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990
Mail: pr@luebeck-tourismus.de
Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistmirmemarke.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

Warum ist die Scholle platt?

Ostseestation Travemünde: Die Geheimnisse der Unterwasserwelt in der Ostsee

+++ Travemünde. Wer hätte das gedacht. Seenadel, Diskoqualle, Sandgarnele, Knurrhahn und Seehase – sie alle leben in der Ostsee und leisten uns im Sommer beim Baden quasi Gesellschaft. In der Ostseestation Travemünde auf dem Priwall gibt es alles über die heimischen Meeresbewohner und die faszinierende Unterwasserwelt in der Ostsee zu erfahren, aber auch mehr über das fragile Öko-System Ostsee, zu dessen Erhalt alle durch achtsames und verantwortungsvolles Verhalten beitragen können und sollten. 2016 wurde die Ostseestation für ihre Arbeit im Bereich der Umweltbildung mit dem Lübecker Klimapreis ausgezeichnet.

Meeresbiologe Thorsten Walter hat hier seinen Traum verwirklicht und hat Ostseeaquarien mit heimischen Meeresbewohnern und ein kleines Meeresmuseum eingerichtet. Hier kann in die faszinierende Welt der heimischen Meerestiere eingetaucht werden. Die Ausstellung ist ganzjährig geöffnet. In der Hauptsaison von April bis Oktober sind die Öffnungszeiten immer Dienstag bis Sonntag von je 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Auf Wunsch und mit Anmeldung kann bei einer rund einstündigen, interaktiven Führung auch gefühlt, gefräßige Plattfische gefüttert und natürlich jede Menge Fragen gestellt werden. Können Ohrenqualen hören? Sind Petermännchen gefährlich? Haben Katzenhaie sieben Leben? In der Ostseestation erhält man garantiert eine Antwort. Ohne Führung kann die Ausstellung ohne Anmeldung besucht werden. Oft gibt es auch eine Möglichkeit als besondere Highlights, die faszinierende Welt von Plankton & Co durch ein Mikroskop zu erkunden oder bei einer Kescher-Exkursion im Passathafen mitzumachen.

In der Ostseestation auf dem Priwall fühlen sich alle Naturliebhaber auf Anhieb wohl. Umgeben von der Flora und Fauna der Ostsee ist eine Führung durch die Ausstellung vor allem für Gruppen, Familien, Kitas, Schulen oder Betriebsausflüge ein großartiges Erlebnis. Denn hier wird sehr anschaulich, mit viel Liebe und Fachwissen und ohne Effekthascherei das Leben im Meer erklärt. Aber auch Veranstaltungen wie Seminare, Empfänge oder Workshops finden hier im Seminar- oder Empfangsraum mit Hafeblick einen außergewöhnlichen Rahmen. Da die Ostseestation barrierefrei ist, ist sie somit auch für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen leicht zugänglich.+++

Natur und Umwelt - Ostseestation Travemünde e.V.
Priwallpromenade 29-31
23570 Lübeck
Tel: 04502 308705
Email: info@ostseestation-priwall.de

Öffnungszeiten

Hauptsaison 1.April–31.Oktober Di–So 10–18 Uhr
Nebensaison 1.November–31.März Do–So 10–17 Uhr
Geschlossen am 22. –25. + 31.Dezember

Eintrittspreise ohne Führung

Erwachsene: 7,- €
Kinder bis 12 Jahre: 5,- €
Familienkarte (2E + 2 K): 22,- €; jedes weitere eigene Kind plus 4,- €
Kinder unter 3 Jahren erhalten freien Eintritt

Weitere Information unter www.ostseestation-travemuende.de

Hoch hinaus im Kletterwald Travemünde

Naturnahes Abenteuer für Groß und Klein in den Baumwipfeln über dem Meer

+++ Travemünde. Das neue Erlebnis im Kurpark Calvarienberg in Travemünde bietet Kletterabenteuer für Groß und Klein, Familien und Freunde, Teamplayer und Einzelkämpfer. Hier kommt jeder auf seine Kosten. Auf über 450 Metern und auf 5 Parcours mit insgesamt 41 Plattformen warten spannende Abenteuer. Egal ob Familienausflug, Teil eines Wochenendtrips am Meer oder einfach nur, um der Natur ganz nah zu sein. In der grünen Oase Calvarienberg wurde das perfekte Klettererlebnis geschaffen – mit 100% Glücksgefühl-Garantie. Hoch hinaus über dem Meeresspiegel, doch dem Wasser trotzdem ganz nah. Die Saison 2023 wartet wieder mit einigen Neuerungen auf. Highlight ist ein Base-Jump von einem Podest in 17 Metern Höhe. Er ist Endstation des ebenfalls neuen fünften Parcours, der in elf Metern Höhe beginnt. Er darf aufgrund des hohen Schwierigkeitsgrades nur von fortgeschrittenen Kletter:innen genutzt werden.

Für den Bau des Kletterwaldes wurde innovativ und nachhaltig gearbeitet. Die Verwendung und ressourcenschonende Herstellung von ausschließlich heimischem und regionalem Holz aus Mecklenburg, Brandenburg und dem Lübecker Stadtwald soll dazu beitragen die Natur zu erhalten. Um den Bestand bestmöglich zu schützen, werden nur ältere, langsam nachwachsende und gesunde Baumbestände verwendet. Keine Bohrungen in Bäume, keine Fällungen von Kernbaumbestand, keine Eingriffe ins Unterholz, lediglich Totholzentnahme. Des Weiteren wird auf die Öffnung des Parks im Frühjahr sowie auf externe Lichtquellen verzichtet, um die Brutzeiten der Tiere nicht zu beeinträchtigen. Auch der Strom wird überwiegend nachhaltig eingespeist, sodass bereits jetzt ein weitestgehend klimaneutraler Betrieb gewährleistet werden kann. All das stets im Einklang mit der Natur.

Es herrschen höchste Sicherheitsstandards, jährliche TÜV-Abnahmen und eine stetige Kontrolle des Baumbestands vor. Das verwendete Smart-Belay-System von Edelrid beruht auf miteinander kommunizierenden Rollenkarabinern und ist eins der besten Systeme auf dem Markt. Ist ein Karabiner offen, wird dies vom anderen Karabiner erkannt und dieser blockiert den Öffnungsmechanismus - bis der erste Karabiner wieder auf dem Sicherheitsseil eingehängt und verriegelt ist. Ein versehentliches Komplettausklinken ist somit nicht möglich.

Generell dürfen die Aufgänge niemals ohne Sicherung betreten werden. Bei der ausführlichen Sicherheitseinweisung wird alles Wichtige an die angehenden Kletterer:innen vermittelt. Wie zum Beispiel, dass auf einer Plattform maximal drei Leute zugelassen sind und ein Hindernis jeweils nur von einer Person zurzeit bestritten werden darf. +++

Öffnungszeiten

Mai bis Oktober: täglich 10–20 Uhr

Weitere Informationen gibt es hier: <https://kletterwald-travemuende.de/>

Stand Up Paddling “To Go“ in Travemünde

Vermietung mit Online-Buchungssystem in Travemünde

+++ Travemünde. So einfach und unkompliziert funktioniert das Stand Up Paddling (SUP) „To Go“ in Travemünde. Das Online-Buchungssystem „kolula SUP“ und eine vollautomatische Mietstation für zwölf SUP-Boards am Aktionsstrand an der Strandpromenade (Höhe Maritim) machen es möglich. Das innovative Mietsystem in die Lübecker Bucht zu holen, beruht auf der Initiative des Ostsee-Holstein-Tourismus (OHT) im Rahmen der Produktentwicklung zur Marke Ostsee und wurde in Travemünde in Kooperation mit dem Kurbetrieb Travemünde und der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) erstmalig am Ostseestrand umgesetzt. Weitere Mietstationen in der Lübecker Bucht sollen folgen.

SUP ist eine Kombination aus Wellenreiten und Kanufahren und eine perfekte Alternative für alle, die in ihrer Freizeit auf dem Wasser etwas Abwechslung suchen. Kaum eine Sportart ist so schnell zu erlernen und bringt dabei so viel Spaß. Ob alleine, zu zweit oder mit der ganzen Familie: Stand Up Paddling ist die ideale Gelegenheit, sich auf dem Wasser zu entspannen und gleichzeitig etwas für den Körper zu tun. Auch für Neueinsteiger ist SUP gut geeignet, denn die Grundlagen sind ohne viel Wassersport-Erfahrung schnell erlernt. Die einzige Voraussetzung ist: Man muss schwimmen können.

Das Mietsystem von kolula SUP, das auf der Sharing Economy basiert, ist simpel und flexibel zugleich: Online den SUP-Standort auswählen, online bezahlen, Stand Up Paddle Board zur Wunschzeit mieten, Schließfach vor Ort per Link übers Handy öffnen, Wertsachen im Fach verstauen und ohne Wartezeit lospaddeln. Eine App oder Registrierung ist nicht erforderlich. Die Stand Up Paddling Boards sind von der Premium Marke Red Padd Co und für Anfänger sowie Fortgeschrittene geeignet. Jedes Board ist zusätzlich mit einer Leash, also einer Sicherheitsleine für das Fußgelenk, und einem wasserfesten Beutel fürs Handy oder die Geldbörse ausgestattet. Preislich liegt die Vermietung ab einer Stunde bei 14,99 Euro pro Person.

Um auf Sicherheitsregeln und Besonderheiten des Reviers hinzuweisen, erfolgt eine Einweisung von kolula SUP sowohl online bei der Buchung als auch an den Mietstationen vor Ort, inklusive einzuhaltender Regeln auf dem Wasser und ersten Schritten für Neulinge. Beim Paddeln in Travemünde ist besondere Vorsicht bei ablandigem Wind geboten. Grundsätzlich gilt: Bitte immer im Uferbereich (weißes Bojenfeld) bleiben und links halten, um nicht in den Schifffahrtsbereich der Travemündung zu gelangen. Die Mietzeiten der zwölf SUP Boards sind in Travemünde aus Gründen der Sicherheit an die DLRG-Einsatzzeiten von Mai bis Oktober gekoppelt. Weitere Informationen: www.travemuende-tourismus.de +++

Weitere Mietstationen für SUPs:

BayCenter auf dem Priwall, Am Priwallhafen 18
Strandkorbvermietung Seipel am Kurstrand von Travemünde.

Natürlich schönes Travemünde – Ausflug ins Grüne

Naturschutzgebiete Brodtener Steilufer, Südlicher Priwall mit der Pötenitzer Wiek und das Dummersdorfer Ufer

+++ Travemünde. Tief durchatmen und die Natur genießen in den wunderschönen Naturoasen rund um Travemünde! Gar nicht weit von Vorderreihe und Fährhafen entfernt beginnt das Reich der Natur und lädt dich zur Entspannung im Grünen ein. Hier mitten im Grünen locken Kräuterduft, Vogelgezwitscher und das sanfte Wellenrauschen im Hintergrund. Einfach mal die Seele baumeln lassen und tief durchatmen. Kniehoch wuchern Wiesenkräuter und bunte Wildblumen, gesäumt von bizarren Kliffs, Naturstränden und sanfter Hügellandschaft. Dazwischen tummeln sich die verschiedensten Tierarten – an Land, im Wasser und in der Luft. Einfach herrlich!

Brodtener Steilufer – Bizarres Naturparadies

Vom Eldorado der Strandpiraten zum Rückzugsort der Uferschwalben – das Brodtener Steilufer ist mit seiner rund vier Kilometer langen Steilküste ein wunderschönes Ausflugsziel für alle naturliebenden Menschen. Von hier gibt es einen traumhaften Panoramablick auf die Lübecker Bucht und die kleinen und großen Schiffe, die auf der Ostsee unterwegs sind. Das bis zu 20 Meter hohe Steilufer wurde nach dem nahe gelegenen Dorf Brodten nördlich von Travemünde benannt und liegt im Landschaftsschutzgebiet „Brodtener Winkel“.

Das Brodtener Steilufer und seine einzigartige Tier- und Pflanzenwelt kann aus zwei Perspektive erkundet werden. Der oben auf dem Steilufer liegende Wanderweg führt bequem und mit einer fantastischen Aussicht auf die Lübecker Bucht von Travemünde bis nach Niendorf. Durch kleine Wäldchen, vorbei an Feldern und Wiesen immer an der steilen Uferkante entlang dauert die Strecke ca. eine Stunde. Sitzbänke laden immer wieder zum entspannten Verweilen mit atemberaubenden Meerblick ein.

Unterhalb der Steilküste verläuft ein Weg direkt am Strand, der sehr wild, steinig und naturbelassen ist. Oftmals sorgen die starke Brandung, Uferabbrüche, herabgestürzte Bäume und große Findlinge hier für einen echten Hindernislauf. Mit ein wenig Glück gibt es hier einen versteinerten Donnerkeil oder Seeigel versteckt zwischen den vielen Muscheln und Steinen zu finden. Oder einen Hühnergott – das ist ein Feuerstein mit einem Loch in der Mitte und ein begehrter Talisman! Wenn die Brandung zu stark ist, wird der schmale Strand vom Meerwasser vollständig überspült und man kommt nur mit Gummistiefeln trockenen Fußes um die Klippen herum. Die einzige Treppe, die das obere mit dem unteren Steilufer verbindet, liegt übrigens ca. einen Kilometer vor Niendorf. Geht man hinauf, zeigt sich ein fantastischer Weitblick von oben!

Der Priwall und die Pötenitzer Wiek – Traumhafte Halbinsel mit Dünen und Naturstrand

Der Priwall ist eine etwa drei Kilometer lange Halbinsel an der Travemündung. Er verzaubert mit seiner einzigartigen Natur, den traumhaften Wanderwegen und seinem wunderschönen Badestrand mit Dünenlandschaft. Er ist ein ganz besonderer Ort der Unberührtheit und Ursprünglichkeit eingebettet zwischen Travemündung, Ostsee und Pötenitzer Wiek. Im Vogelschutzgebiet rasten und brüten seltene Arten und zwischen Dünen und Wald wachsen Strandroggen und Sanddorn. **Tipp:** Im Osten geht die Sonne auf - Früh morgens am Strand den Sonnenaufgang ganz im Osten hinter dem Horizont erleben!

Auf dem nördlichen Priwall befindet sich ein ursprünglicher Naturstrand an der Ostsee mit sanften Dünen und angrenzendem Wäldchen. Direkt an der Südermole zu Beginn des herrlichen Badestrandes lädt ein Hundestrand zum tierischen Badevergnügen ein. Der Ostseeküsten-Radweg führt immer am Wasser entlang Richtung Osten, zahlreiche Strandzugänge laden auf dem

Weg zum sommerlichen Bad im Meer ein. An der Landesgrenze zu Mecklenburg-Vorpommern gibt es einen offiziellen FKK-Strand für Freikörperkulturbegeisterte.

Ein echtes Paradies für viele seltene Pflanzen- und Tierarten ist das Naturschutzgebiet „Südlicher Priwall“ mit den angrenzenden Flachwasserzonen der Pötenitzer Wiek, einer haffartigen Ausweitung in der Traveförde. Erkundbar ist das Naturschutzgebiet auf dem Rundwanderweg „Südlicher Priwall“, um den Priwall von seiner schönsten Seite zu erleben!

Dummersdorfer Ufer – Kleinod südlich von Travemünde

Als der liebe Gott das Dummersdorfer Ufer geschaffen hat, hat er sich besonders viel Mühe gegeben. Das Naturschutzgebiet ist ein Paradies für viele seltene Pflanzenarten in Schleswig-Holstein. Folgt man dem Lauf der Trave von Travemünde in Richtung Lübeck, erreicht man südlich des Fährhafens Skandinavienkai das Dummersdorfer Ufer. Diese rund 5 Kilometer lange Uferstrecke wurde schon 1958 unter Naturschutz gestellt. Seit 1991 gehört auch das Dummersdorfer Feld als Landschaftsschutzgebiet dazu. Auf insgesamt 340 Hektar finden sich viele bedrohte Pflanzen- und Tierarten, denen das Steilufer und die wellige Landschaft viele winzige Biotop bieten. Beim Spaziergang muss immer darauf geachtet werden, auf den markierten Wegen zu bleiben, um Pflanzen und Tiere nicht zu stören.

Das Stülper Huk, eine in die Trave hineinragende Halbinsel gegenüber der Pötenitzer Wiek, erhebt sich rund 16 Meter über die Trave und kann auf fünf Wanderwegen erkundet werden. Eine Aussichtsplattform sorgt für einen fantastischen Weitblick und ein Stein erinnert an den Ort, an dem dieses Alt-Travemünde einst lag. Damals war die Anlage durch Gräben und Wälle geschützt, deren Überreste heute noch zu erkennen sind.

Vor Ort finden sich noch heute ausgedehnte Trockenrasen, die für seltene Pflanzenarten eine Nische darstellen. Thymian, Heidenelken und Enzian zum Beispiel haben sich auf nährstoffarme, sonnige Böden spezialisiert – regelmäßig müssen Schafe den Trockenrasen abweiden, damit den zierlichen, bunten „Spezialisten“ nicht das Licht von schneller wachsenden Pflanzen-Konkurrenten genommen wird. Dafür hält der Landschaftspflegeverein eigens zwei Schafherden und ein paar Ziegen, die mit etwas Glück am Dummersdorfer Ufer entdeckt werden können. Vor dem Steilufer zieht sich ein schmaler Strandsaum.

Weitere Infos unter: <https://www.travemuende-tourismus.de/erleben/im-gruenen> +++

PresseInformation

Press-Release - Communiqué de Presse
Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten
Publication free of charge - File copy requested
Publication gratuite - Sollicitons exemplaire publié



Glücksmomente in Travemünde 2023

Übernachten im Seebad zum Schnäppchenpreis ab 49,00 Euro, Buchung ab Sommer

+++ Travemünde. Einfach mal nix! Unter diesem Motto wirbt die Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) auch in diesem Jahr wieder für die Nebensaison im Seebad Travemünde und attraktive Herbst-Winter-Angebote zum echten Schnäppchenpreis. Die „Glücksmomente“ in Travemünde sind inklusive einer komfortablen Übernachtung und Frühstück bereits ab 49,00 Euro pro Person zu haben. Die Übernachtungsangebote in Kooperation mit Hotels in Travemünde gelten ab Herbst 2023 und werden ab Sommer 2023 bei der LTM unter Tel. 0451-88 99 700 und travemuendeglueck.de buchbar sein. Ein Flyer, der in der Tourist-Information in Lübeck und Travemünde ausliegen wird, informiert ab Sommer über die teilnehmenden Hotels der „Glücksmomente“ und macht Lust auf eine glückliche Auszeit im Seebad.

„Travemünde im Herbst und Winter ist ein toller Geheimtipp und garantiert echte Glücksmomente“, erläutert LTM-Geschäftsführer Christian Martin Lukas. „Wir laden unsere Gäste zu unbeschwerten und manchmal auch stürmischen Urlaubstagen am Meer ein. Die Schnäppchen-Aktion ist natürlich auch für die Bürger:innen gedacht, die beim Tapetenwechsel im Januar und Februar bereits auf den Geschmack gekommen sind - eine echte Alternative für eine kleine Auszeit in Travemünde, denn Strand ist immer schön!“

Infos und Buchung ab Sommer 2023 unter Tel. 0451-88 99 700 und travemuendeglueck.de. +++

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Holstentorplatz 1 | 23552 Lübeck

Tel.: +49 451 4091 903 | Fax: +49 451 4091 990

Mail: pr@luebeck-tourismus.de

Internet: luebeck-tourismus.de | travemuende-tourismus.de | dubistmirmemarke.de | Blog & Podcast: luebeck-zwischenzeilen.de

Winterschönes Travemünde

Winterzauber im Seebad Travemünde mit Lichterglanz, Fackelschein und maritimer Adventsstimmung

+++ Travemünde. #TRelche im Lichterglanz, gemütliche Winterstimmung an der weihnachtlich beleuchteten Vorderreihe, Fackelwanderungen am Strand und ein buntes Weihnachtsprogramm vom Weihnachtsmarkt „Schiff Ahoi“ bis zum Heiligen Abend am Alten Leuchtturm und Neujahrsgarten im Brügmanngarten - das ist das winterschöne Travemünde.

„Unser Seebad ist der Ort, wo das Christkind im Winter Ferien macht,“ freut sich Christian Martin Lukas, Geschäftsführer der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM). „Travemünde ist in der Vorweihnachtszeit ein ganz besonderer Lieblingsplatz für unsere Gäste und ein willkommenes Ausflugsziel für die ganze Familie.“

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit kehren die leuchtenden #TRelche Linus, Kalli und Lumi Ende November zurück und bringen das Licht aus dem hohen Norden nach Travemünde. Sie schlagen ihr Winterlager wieder an einem besonderen Standort im Seebad auf und lassen ihn mit ihren rund 10.000 LED Lichtern bis Anfang Januar erstrahlen. Ab Ende November (bis Ende Februar 2024) laden auch die beliebten Fackelwanderungen immer freitags um 19.00 Uhr zu einem romantischen Strandspaziergang im Fackelschein ein. Dabei erfahren die Gäste viel Interessantes und Vergnügliches zur Geschichte des Seebades. Die Führung startet freitags um 19.00 Uhr an der Tourist-Information Travemünde, Am Leuchtenfeld 10a (Dauer: bis 20.30 Uhr). Jeder Gast erhält eine Fackel, die im Preis von € 7,- p.P. für die Führung enthalten ist. Kartenvorverkauf unter shop.luebeck-ticket.de

Im und um das Kreuzfahrtterminal herum findet vom 17. November bis 1. Januar 2024 (immer freitags, sonnabends und sonntags) der Weihnachtsmarkt „Schiff Ahoi“ mit Kunsthandwerk, Livemusik, Glühwein, Waffeln und anderen Leckereien statt. Ab dem 26. Dezember bis zum 1. Januar ist der Markt auf dem Außengelände täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet, Heilig Abend, am ersten Weihnachtstag und Silvester bleibt der Markt geschlossen.

„Weihnachten am Alten Leuchtturm“ ist am Heiligen Abend (24. Dezember) ab 13.00 Uhr eine liebgewordene Tradition und lockt nicht nur Gäste und Travemünder:innen, sondern auch den Weihnachtsmann persönlich an. Der Neujahrsgarten bietet vom 25. Dezember bis zum 1. Januar stimmungsvollen Winterzauber im Brügmanngarten und eine große Silvester Open-Air-Party mit Meerblick.

Wer sich in der Vorweihnachtszeit gerne vor Ort über alle Termine des Winterzaubers informieren möchte, ist in der weihnachtlich dekorierten Tourist-Information an der Travepromenade herzlich willkommen. Der Gästeservice bietet neben der Buchung von Unterkünften und touristischen Informationen rund um Travemünde auch einen großen Shop mit ausgewählten Souvenir- und Geschenkartikeln rund um das Thema Winter am Meer - kostenfreies WLAN inklusive. Für eine kleine Aufwärmepause zwischendurch stehen die kostenfreie Wasserstation mit heißem Wasser und im Shop verschiedene Teesorten zur Verfügung. Für eine stimmungsvolle Weihnachtsbeleuchtung in Travemünde sorgt alljährlich die Travemünder Wirtschaftsgemeinschaft e.V (TWG) mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Travemünde und des Kurbetriebs Travemünde. +++

www.travemuende-tourismus.de

Travemünde – Das „Monte-Carlo des Nordens“

Die Erfolgsstory des historischen Seebads Travemünde

+++ Travemünde. Die Erfolgsstory des Seebades Travemünde erzählt von Wolf-Rüdiger Ohlhoff. Internationale Berühmtheiten wie Josephine Baker, Sophia Loren, Thomas Mann, Caterina Valente und Gunter Sachs gaben sich in Travemünde die Klinke in die Hand.

Wolf-Rüdiger Ohlhoff kennt sie alle, nicht persönlich, aber in puncto Travemünde als Treffpunkt der Reichen und Schönen kann dem Travemünder Hobbyhistoriker so leicht keiner etwas vormachen. Er ist ein wandelndes Lexikon und plaudert gerne mal aus dem Nähkästchen. Angefangen hat alles 1802, als das Seebad Travemünde gegründet und das Leben im ursprünglichen Fischerdorf so richtig auf den Kopf gestellt wurde. Baden im Meer kam damals in den besseren Kreisen groß in Mode, wenn auch vorerst nur von einem hölzernen Badekarren aus oder in einer der sechs Badewannen im Warmbadehaus am Strand. Schon im ersten Jahr wurden 3.000 Badegäste gezählt - das ließ die Kassen klingeln und die für Travemünde heute so typische Seebadarchitektur schnell wachsen. Hotels, Gasthäuser, Strandvillen und Vergnügungstempel sprossen wie Pilze aus dem Boden und Travemündes einzigartige Erfolgsstory als Seebad nahm ihren Lauf.

Die Warteschlangen an den Badekarren und im Warmbadehaus wurden immer länger, bis 1873 endlich eine Seebadeanstalt auf Pfählen in das Wasser gebaut wurde. Das beflügelte den Badebetrieb ungemein, denn nun konnten viele Gäste gleichzeitig im Meer baden, wenn auch nach wie vor nach Männlein und Weiblein getrennt. Der technische Fortschritt bescherte Travemünde 1824 die erste Dampfschiffahrtlinie. Seitenraddampfer „Princessia Wilhelmine“ brachte einmal wöchentlich Gäste aus dem vornehmen Kopenhagen über die Ostsee nach Travemünde. Bald folgten Schiffsverbindungen von und nach St. Petersburg, Riga und Reval. Berühmte russische Zeitgenossen, die damals in Travemünde logierten, waren Iwan Turgenjew, Nikolai Gogol und Fjodor Dostojewski. So richtig voll wurde es in Travemünde dann ab 1882, als die erste Eisenbahn kam und ein paar Jahre später auch die Automobile sich ihren Weg bahnten. Gäste aus Nah und Fern genossen in Travemünde den Glamour der Kaiserzeit und reisten als Besucher zu den Segelwettbewerben der Travemünder Woche und den Trabrennen auf dem Priwall an. Berühmte Namen wie Joseph von Eichendorff, Emanuel Geibel, Richard Wagner, Clara Schumann, Edvard Munch und natürlich Thomas Mann reihen sich in die prominente Gästeliste des historischen Seebades ein. Franz Kafka schrieb im Juli 1914 folgende Anmerkung in sein Tagebuch: „Nachmittags kurz mit nackten Füßen im Sand. Unangenehm aufgefallen“. Damals war es noch verpönt nackte Haut in der Öffentlichkeit zu zeigen.

Das Glücksspiel war magischer Anziehungspunkt für die High Society und hat den Ruf Travemündes als mondänes Seebad entscheidend geprägt. 1833 wurde es im Kurhaus – dem heutigen A-ROSA Resort – offiziell genehmigt und Roulette, Rouge et Noire und Pharaos hatten von Stund an eine magische Wirkung auf betuchte Gäste aus aller Welt. Vierzig Jahre später im Jahr 1872 wurde das Glücksspiel unter Reichskanzler Bismarck aber verboten und in Travemünde klappten die Spieltische wieder zu. Erst 1949 eröffnete der Spielbetrieb wieder, diesmal im „Kursaal“ aus dem Jahr 1914, dem heutigen ATLANTIC Grand Hotel Travemünde, der die Kriegsjahre unbeschadet überstanden hatte. (Anm. der Redaktion: Das Casino in Travemünde wurde 2012 geschlossen. Der Spielbetrieb ist nach Lübeck umgezogen und befindet sich nun im ParkInn Hotel direkt am Holstentor.)

Es verhalf dem Seebad zu einem unglaublichen Comeback in der Nachkriegszeit als glamouröses „Monte Carlo des Nordens“, auch liebevoll „Travemonte“ genannt. Legendär war der Casino-Nightclub „La belle Epoque“, der in den 50er und 60er Jahren mit den Showauftritten internationaler Stars Furore machte. Josephine Baker, Lys Assia, Lale Andersen, die Kessler-Zwillinge, Lou van Burg, Vico Torriani, Eddie Constantine und Marlène Charell waren hier zu Gast und zogen andere berühmte Persönlichkeiten nach. Sophia Loren, Vittorio de Sica und Marlene Dietrich gehörten dazu. Letzterer verweigerte man – wie hinter vorgehaltener Hand getuschelt wurde – angeblich den Zutritt zum Spielcasino, weil sie als Frau einen Hosenanzug trug, das erlaubte die strenge Kleiderordnung nicht.

„Richtige Skandale hat es bei uns aber nie gegeben“, betont Ohlhoff und beruft sich auf die norddeutsche Gelassenheit, die so manch bühnenreifes Temperament diplomatisch um den Finger wickelte. Eine „Bannmeile“ von 15 km verhinderte übrigens, dass sich die Travemünder selbst um Haus und Hof spielten. Die Stadtväter hatten doch Bedenken, dass die Versuchung des nahegelegenen Casinos die Bürger in den baldigen Ruin treiben könne. „Travemünde blickt auf eine Wahnsinnsgeschichte zurück“, so Ohlhoff – sichtlich stolz auf den Erfolg „seines“ Seebades. Ob er einen Lieblingsplatz in Travemünde hat? Na klar, zwei sogar! Er liebt die Viermastbark Passat, die seit 1960 hier vor Anker liegt und längst zum Wahrzeichen Travemündes geworden ist, und er sitzt in den frühen Morgenstunden gern auf der Bank der neuen Seebrücke, um „große Pötte zu gucken“, die majestätisch ein und auslaufen – ganz wie in alten Zeiten. Wahnsinn! +++

https://www.dubistmirnemark.de/fileadmin/Mediendatenbank/B2B/Dokumente/Reportagen_Luebeck_und_Travemuende_-_Abdruck_honorarfrei.pdf



PresseInformation

Press-Release - Communiqué de Presse
Abdruck honorarfrei - Belegexemplar erbeten
Publication free of charge - File copy requested
Publication gratuite - Sollicitons exemplaire publié

Veranstaltungskalender TRAVEMÜNDE 2023

Stand: September 2023

Sandskulpturen Travemünde

Mai bis Oktober 2023 (in Planung)

Das Sandskulpturen-Festival im Travemünder Fischereihafen öffnet zum vierten Mal seine Tore und zeigt auf einer Fläche von 5.600 Quadratmetern rund 150 Figuren zum Thema „Reise um die Welt“. Das Sandskulpturen-Festival findet in einer überdachten Bootshalle statt und ist ein Event für die ganze Familie. 50 Sandkünstler:innen aus Russland, der Ukraine, Litauen, Lettland, Ungarn, Polen, Holland und den USA fertigen die Figuren aus 16.000 Tonnen Sand. Die Ausstellung ist täglich von 10–18 Uhr geöffnet, auch an Sonn- und Feiertagen.

Veranstaltet von: Medea GmbH

Eintrittspreise unter: sandskulpturen-travemuende.de

Ort: noch unklar

WindArt Travemünde

13.5. – 3.10.2023

Der Wind als tragendes Element für bewegte Bauelemente und Kunst im Freien, verbunden mit Licht- und Sound-Effekten, für Spiele und kunstvolle Bewegungsabläufe. Innovative Windspiele an verschiedenen Plätzen in Travemünde schaffen Orte der Entdeckung, des Erholens und des Staunens. Dazu gibt es Kreativwerkstätten für Entwickler:innen, Bastelinteressierte und Kinder. Mehr Informationen unter: kunst-kultur-travemuende.de.

Veranstaltet von: Verein für Kunst und Kultur zu Travemünde e. V.

Eintritt: frei

Ort: div. Orte in Travemünde

SEEBADKULTUR.MUSIK

7.6. – 29.9.2022 / dienstags von 17–18.30 Uhr (ausgenommen zur Travemünder Woche inkl. Auf- und Abbauzeiten)

Die Konzertreihe „SEEBADKULTUR.MUSIK“ unterhält die Gäste des Seebades in der Saison mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm. Immer dienstags (ausgenommen zur Travemünder Woche) erklingt emotionale, stimmungsvolle und mitreißende Livemusik und sorgt für entspannte Stimmung mit Meeresblick. **Mehr unter:** travemuende-tourismus.de

Veranstaltet von: Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Eintritt: frei

Ort: Strandterrassen an der Nordermole, Kleiner Fährplatz, Zentraler Platz (Priwall)

Indian Summer

8. – 10.9.2023

Das prächtige Farbenfinale der Natur ist das Abschiedsgeschenk des Spätsommers. Zeit, es sich gemütlich zu machen, sich neu einzurichten, zu gärtnern und zu pflanzen und es sich einfach gut gehen zu lassen. Auf dieser exklusiven Garten- und Lifestyle-Messe gibt es einen stilvollen Mix rund um die Bereiche Garten, Wohnen, Deko und Genuss in stimmungsvoller Herbstatmosphäre zu entdecken.

Veranstaltet von: M & E Messe & Event GmbH

Eintritt: frei

Ort: Tornadowiese

Travemünder Lichterzauber

14. – 16.9.2023

Wenn der Sommer am Meer langsam ausklingt, geht in Travemünde ein ganz besonderer Zauber ans Werk. Feiere mit uns das Fest der 1000 Lichter im verwunschenen Godewindpark! Bäume, See und Wiesen verwandeln sich in den Abendstunden in ein funkelndes Lichtermeer. Genieße die märchenhafte Atmosphäre mit Feuershows, Livemusik und Kleinkunst! Schlendere vorbei an ausgefallenen Lichtinstallationen! Kulinarische Köstlichkeiten erwarten dich und laden zum Verweilen ein, während du den Zauber des Moments auf dich wirken lässt. Mehr Informationen unter: travemuende-tourismus.de.

Veranstaltet von: Lübeck und Travemünde Marketing GmbH in Kooperation mit bajazzo veranstaltungen

Eintritt: frei

Ort: Godewindpark

Konzert Passat Chor

23.9.2023

Der traditionelle Travemünder Passat Chor gibt ein Konzert im Brügmanngarten. Zu hören sein wird der unverwechselbare Sound, die Mischung der Seemannslieder von Shanty, maritimer deutscher und internationaler Folklore, Evergreen und Pop.

Veranstaltet von: Passat Chor

Eintritt: frei

Ort: Brügmanngarten

Open Air-Gottesdienst

29.9.2023

Im Rahmen der Landessynode der Nordkirche findet am Freitag, den 29.9.2023 um 18 Uhr ein öffentlicher Gottesdienst im Brügmanngarten statt.

Mehr unter: nordkirche.de

Eintritt: frei

Ort: Brügmanngarten

Veranstalter: Landessynode der Nordkirche

Vom Winde verweht – Herbstdrachenfest

29.9. – 3.10.2023

Die Herbstdrachen sind los! Am ersten Oktoberwochenende laden dich jedes Jahr bunte Drachen am Travemünder Strandhimmel zu einem unbeschwerten Ausflug an den Ostseestrand ein. Mehr als 50 Drachenkünstler:innen aus ganz Deutschland sind dann vor Ort und zeigen, was ihre phantasievollen, oft selbstgenähten Flugobjekte alles können. Eine Schlemmermeile und Stände mit Kunsthandwerk entlang der Promenade runden das himmlische Treiben am Strand ab. Strandkörbe und Liegestühle laden dich zum entspannten Verweilen und Eintauchen in das farbenfrohe Drachenmeer ein. Gute Laune garantiert!

Unser Tipp: Die Nachtflugshow am Samstagabend bei Einbruch der Dunkelheit ab 20 Uhr! Mehr Informationen unter: travemuende-tourismus.de

Veranstaltet von: Lübeck und Travemünde Marketing GmbH in Kooperation mit Zirkel Events

Eintritt: frei

Ort: Strandpromenade

Ostsee ROCKT

3.10.2023

Einmal im Jahr hat die Lübecker Freibeuter Mukke im Oktober die Majestäten aus ganz Norddeutschland zu Besuch, die sie bei der Parade entlang der Travepromenade begleiten. Anschließend findet traditionell am 3. Oktober ein Musik- und Showprogramm im Brügmanngarten statt. Start der Parade ist um 11 Uhr beim Restaurant Marina. Weitere Informationen unter:

freibeutermukke.eu

Veranstaltet von: Freibeuter Mukke

Eintritt: frei

Ort: Brügmanngarten

Fackelwanderungen

November 2023 – Februar 2024

Romantische Strandwanderungen im Fackelschein vor der leuchtenden Kulisse der ein- und ausfahrenden Schiffe. Dabei erfahren die Gäste viel Interessantes und Vergnügliches zur Geschichte des Seebades. Bei den stimmungsvollen Wanderungen mit der Stadtführerin Eva-Maria Schulze erfahren die Gäste viel Interessantes und Vergnügliches zur Geschichte des Seebades Travemünde. Die einstündige Führung startet immer freitags um 19 Uhr am Lotsenturm an den Strandterrassen, führt weiter zum grün-weißen Leuchtfener auf der Nordermole und dann am Strand entlang bis zur großen Seebrücke. Jede:r Teilnehmende erhält eine Fackel, die im Preis für die Führung enthalten ist. Informationen unter: travemuende-tourismus.de oder per Telefon: 0451 8899700

Termine: bis Ende Februar 2024, immer freitags von 19 bis ca. 20.30 Uhr, am 24. und am 31. Dezember 2023 findet keine Fackelwanderung statt

Veranstaltet von: Lübeck und Travemünde Marketing GmbH in Kooperation mit Frau Eva-Maria Schulze

Eintritt: € 7,- (nur im Vorverkauf unter: shop.luebeck-ticket.de, Teilnehmerzahl begrenzt)

Treffpunkt: Tourist-Information Travemünde, Am Leuchtenfeld 10a (Dauer: bis 20.30 Uhr)

Weihnachtsmarkt Travemünde – Schiff Ahoi

17.11.2023 – 1.1.2024 (in Planung)

Im und um das Kreuzfahrtterminal herum, direkt an der Trave, findet der Weihnachtsmarkt „Schiff Ahoi“ statt – maritimer geht es nicht. Am Freitag, den 17. November wird der Markt um 14 Uhr eröffnet. Am ersten Wochenende und an den Adventswochenenden findet im Terminal ein Kunsthandwerkermarkt statt, freitags und samstags in der Zeit von 11 bis 19 Uhr, sonntags bis 18 Uhr. Das Außengelände lädt in weihnachtlicher Atmosphäre zum Verweilen ein. Die Besucher dürfen in den gemütlich ausgestatteten Aufenthaltszelten bei Glühwein und Waffeln der Live-Musik lauschen. Auch für die Kleinen gibt es Bühnenprogramm und außerdem eine Kindereisenbahn. Der Markt auf dem Außengelände öffnet am ersten Wochenende an den Adventswochenenden freitags und samstags jeweils von 11 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 18 Uhr. Ab dem 26. Dezember bis zum 1. Januar ist der Markt auf dem Außengelände täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet, Heilig Abend, am ersten Weihnachtstag und Silvester bleibt der Markt geschlossen.

Veranstaltet von: MKM-Showgastronomie

Eintritt: frei

Ort: Kreuzfahrtterminal, Vorderreihe am Ostpreußenkai

Heiligabend am Alten Leuchtturm

24. Dezember 2023

Seit vielen Jahren treffen sich die Einheimischen und ihre Gäste traditionell am Alten Leuchtturm, um bei heißem Glühwein den Weihnachtsmann zu begrüßen und der Musik der Trompeter:innen zu lauschen. Der Weihnachtsmann kommt mit der Kutsche und verteilt Marzipan und Kekse an die Kinder. Die Trompeter:innen der Musikschule Lübeck spielen weihnachtliche Melodien und sorgen für festliche Stimmung kurz vor der Bescherung zu Hause. Uhrzeit: ab 13 Uhr. Mehr Informationen unter: farcecrew.de.

Veranstaltet von: FarceCrew Events

Eintritt: frei

Ort: Alter Leuchtturm

Neujahrsgarten – Winterzauber am Meer

25.12.2023 – 1.1.2024

Der "Winterzauber am Meer" lädt zum Einkehren, Aufwärmen und Bummeln in eine Winterwelt im Brügmanngarten ein. Unter dem großen Zelt Dach an der Strandpromenade mit freiem Blick auf die eisige Ostsee erwarten dich behagliches Feuer, leckerer Glühwein und wärmende Jazzklänge. In den angrenzenden Zelten findest du winterliche Kulinarik und einen Jahrmarktbereich für Kinder. Am letzten Abend des Jahres gibt es hier Lübecks große Silvester-Open-Air-Party: Im überdachten Brügmanngarten sorgt ein DJ für beste Partystimmung auf der Tanzfläche, während die Winterbar köstliche Durstlöcher anbietet. Mehr Informationen unter: farcecrew.de.

Veranstaltet von: FarceCrew Events

Eintritt: frei

Ort: Brügmanngarten

Stand: September 2023, Änderungen vorbehalten